



Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 7.–11. Juni 2023



Der Kirchentag rückt näher und wir freuen uns, dass viele Bläserinnen und Bläser dabei sein werden: Über 2.100 insgesamt, davon fast ein Drittel aus Bayern. Toll, dass viele das Experiment wagen und als Mitwirkende dabei sein werden, denn die Posaunenchoräle machen den Kirchentag in der Stadt sichtbar und hörbar! Gerade für Kirchentags-Neulinge gibt es einige Dinge, die man wissen muss: Ein Kirchentag ist kein Posaunentag, sondern die Bläser sind neben den Sängerkörnern, Bands, Pfadfindern, Quartierbetreuern etc. eine Mitwirkendengruppe von vielen. Und die Musik ist nur ein kleiner Teil des Kirchentagsprogramms aus 2000 Veranstaltungen, die sich laut Kirchentag einteilen lassen in „spirituelle und biblische Herangehensweisen, gesellschaftspolitische Debatten und die Kraft von Musik, Gesang, Kultur“.

Wir Landesposaunenwarte sind in verschiedenen Projektleitungen vertreten und bemühen uns um bläserfreundliche Konditionen, attraktive Veranstaltungen und guten Informationsfluss. Letztendlich wird aber ein Großteil vom Kirchentag entschieden und geplant, worauf wir keinen Einfluss haben.

Wir haben einen Bläserflyer erstellt (wurde bereits mit dem Bläserbegleitheft vom Kirchentag verschickt), der die Veranstaltungen für und mit Bläsern zusammenfasst. Dieser dient nur dem Überblick, wer genauere Informationen zu den Veranstaltungen möchte, sollte die Kirchentags-App nutzen, dort ist alles ausführlicher beschrieben.

Ebenso haben wir eine Zusammenfassung der Bläserstücke erstellt, die bei den großen Open-Air-Massenchorveranstaltungen gespielt werden, also bei den beiden Eröffnungsgottesdiensten, den beiden Segen zur Nacht nach dem Abend der Begegnung, der Bläuserserenade und den beiden Schlussgottesdiensten. Diese PDF wurde vom Kirchentag mit der letzten Infomail verschickt und ist auch auf unserer [VEP-Homepage](#) zu finden:

<https://www.vep-bayern.de/terminkalender/eventdetail/716/-/deutscher-evangelischer-kirchentag>
(rechts bei Downloads, unter dem Datum)

Zu den vier Großgottesdiensten ist folgendes zu beachten:

Der Platz auf dem Hauptmarkt und auf dem Kornmarkt ist beschränkt, daher wird auch der ausgewiesene Bereich für die Bläserchoräle auf je 600 Bläserinnen und Bläser pro Platz limitiert sein. Bei den Eröffnungsgottesdiensten gehen wir davon aus, dass das kein Problem sein wird, und laden vor allem die Posaunenchoräle aus der Region ein, dabei zu sein. Wer eine weitere Anreise hat, wird möglicherweise erst nach den Eröffnungsgottesdiensten eintreffen. Tickets für den Zugang in den Bläserbereich und die Noten gibt es direkt bei den Proben vor Ort.

Am Ende des Abends der Begegnung freuen wir uns auf viele Mitwirkende beim Segen zur Nacht, ebenfalls am Haupt- und am Kornmarkt. Auch hier gibt es Noten direkt vor Ort bei der Mini-Anspielprobe um 21.45 Uhr.

Auch für die beiden Schlussgottesdienste gibt es die Tickets und die Noten bei den Proben, die am Freitag bzw. Samstag in der Messehalle 8 stattfinden. In der Messehalle wird es auch möglich sein, mit zu proben, auch wenn man am Sonntag bereits nicht mehr dabei sein sollte, soweit das Notenmaterial reicht.

Bei der Bläuserserenade ist die Zahl der teilnehmenden Bläserinnen und Bläser nicht beschränkt, auch hier gibt es die Noten direkt bei der Probe in der Messehalle 8.

Alle Veranstaltungen in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche, die das Zentrum Kirchenmusik beherbergt, sind ebenfalls limitiert auf ca. 400 teilnehmende Bläserinnen und Bläser. Auch hier lohnt es sich also, rechtzeitig vor Ort zu sein.

Um das offizielle Kirchentagsprogramm herum habt Ihr bereits Eure Einsätze mit Eurer Chorgruppe vom Kirchentag mitgeteilt bekommen. Sowohl die Chorgruppeneinteilung als auch die Verteilung der Einsätze hat nicht immer reibungslos geklappt, da war wohl das Computerprogramm des DEKTS nicht immer hilfreich. Bitte nutzt Eure Netzwerke und Kontakte innerhalb der Bläuserszene und informiert Euch gegenseitig und helft Euch gegenseitig aus bei den Einsätzen.

Bei Fragen könnt Ihr Euch selbstverständlich gerne an uns im VEP wenden, am besten kann Euch aber sicher Hannah Rehm vom Kirchentag weiterhelfen: 0661/96648283, h.rehm@kirchentag.de

Und zu guter Letzt nochmals der Hinweis zum Notenmaterial: Für alle Massenchorerevents gibt es Sonderhefte vor Ort, Ihr braucht nur die Noten für Eure Chorgruppen-Einsätze nach individueller Absprache, bzw. das Blh f KT 6, wenn Ihr den dazugehörigen Workshop im Zentrum Kirchenmusik besuchen wollt.

Wir freuen uns auf viele schöne Erlebnisse und Begegnungen in Nürnberg,

Eure LPWs